

Amts- und Intelligenzblatt

für den

Oberamts-Bezirk Waiblingen.

Nr. 70.

Dienstag den 4. September.

1860.

Bekanntmachungen.

Die Centralstelle für die Landwirthschaft
an das R. Oberamt Waiblingen.

Wie dem Oberamt bekannt, haben wir unlängst die Schrift von Lucas über Obstdörren in größerer Anzahl an die landwirthschaftlichen Bezirks-Vereine versendet, mit der Aufforderung, nachdrücklich dahin zu wirken, daß der in Aussicht stehende reiche Ertrag an Zweifeln durch rationelles Dörren nach Anleitung des Schriftchens möglichst nutzbringend verwendet werden möge. Nach den uns vorliegenden Nachrichten hat die gegebene Anregung auch bereits da und dort entsprechende Erfolge hervorgerufen; da jedoch zu vermuthen ist, daß die Errichtung von Dörren durch Private nicht überall dem Bedürfniß entsprechen den Anklang finden werde, so dürfte die Maasregel bei der großen finanziellen Bedeutung der Sache mit allem Recht auch zur Aufgabe der Gemeinden gemacht werden.

Indem wir dem Oberamt daher empfehlen, das Zustandekommen zweckmäßiger Gemeinde-Dörranstalten und deren frequente Benützung zu entsprechender Zugutmachung des Ueberflusses möglichst zu fördern, machen wir darauf aufmerksam, daß in Orten, wo Gemeinde-Bachhäuser bestehen, je nach deren Construction Obstdörren oft leicht damit in Verbindung gesetzt werden können (vergl. landwirthl. Wochenblatt von 1847. S. 163). Im Uebrigen bietet das genannte Schriftchen selbst sowohl für Errichtung von Dörren verschiedener Größe, wie zur Behandlung des zu dorrnden Obstes jede wünschenswerthe Anleitung u. wird ebensolche Anleitung auf Verlangen auch durch das landwirthschaftl. Institut in Hohenheim ertheilt, wo mehrere Muster-Obstdörröfen nach verschiedenen Systemen errichtet und im Laufe des Herbstes sich im ordentlichen Betriebe befinden werden.
Stuttgart, 29. Aug. 1860. Für den Vorstand: Ober-Regierungs Rath
Dybel.

Indem die vorstehende Entschliessung den Gemeinde-Behörden zur Kenntnißnahme mitgetheilt wird, werden dieselben bei dem hohen Interesse, welches die Errichtung von Dörren im Allgemeinen und insbesondere für die Obstproducenten im Gefolge hat, mit Bereitwilligkeit Bedacht darauf nehmen, in der angeedeuteten Richtung zu verfahren.

Das im Eingang erwähnte Lucas'sche Schriftchen, kann auch vom Oberamt bezogen werden.
Waiblingen den 1. September 1860. R. Oberamt:
Haberlen.

Waiblingen. An die Ortsvorsteher: Die Centralstelle für die Landwirthschaft hat dem Oberamt ein Exemplar der eben erschienenen Schrift:

„Beiträge zur Obstdörren-Anstalt von Siemens, Professor in Hohenheim,“
unterem heutigen zugestellt, und hiedei auf den Abschnitt über Gemeindedörranstalten (S. 23 der Schrift,) besonder aufmerksam gemacht.

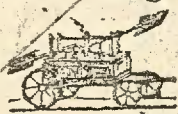
Das Oberamt hat sich veranlaßt gesehen, für jede Gemeinde ein Exemplar dieser Schrift zu stellen, und wird dieselben mit nächstem Boten ausfolgen.

Im Uebrigen wird den Gemeinde-Behörden dringend empfohlen, auf Errichtung von Dörren für den gemeinschaftlichen Gebrauch hinzu wirken.

Den 3. Dezember 1860.

R. Oberamt: Haberlen.

Waiblingen.
Feuerwehr.



Samstag den 8. September Abends 8 Uhr versammelt sich die Feuerwehr im Gasthaus zum Adler.

Fortsetzung der Vorlesung über Angriffe des Feuers in den oberen Stockwerken, wozu freundlich einladet.

Das Commando.

Waiblingen.

Ein schönes Baumgut von 2 1/2 Dier-
tel sammt dem Ertrag mit 35 obstragen-
den Bäumen werden dem Verkauf aus-
gesetzt. Lusttragende können das Nähere
erfragen bei der Redaktion.

Waiblinger.

Zwei weingrüne, ganz gut erhaltene
in Eisen gebundene Fässer, von je 14
Eimer Gehalt, sind zu verkaufen.

Das Nähere bei der Redaktion dieses
Blattes zu erfragen.

Waiblingen.

Ein noch gut erhaltenes rundes Faß
stark 2 Eimer haltend, in Eisen gebunden
ist zu verkaufen. Bei wem? sagt Aus-
geber dieses Blattes.

Waiblingens

Einen guten neuen Wählrog hat um
billigen Preis zu verkaufen

Schreiner-Obermeister S a m m l e.

Waiblingen.

Ein geschlossener Keller zu 40 Eimer
ist zu vermieten bei

B i d l i n g m a i e r.

Waiblingen.

Der Unterzeichnete hat ein halbenglis-
ches Mutter Schwein (Läufer) zu verkaufen.

B ä c k e r S a h l e r.

Strümpfelbach. Ein Metzgerhund bleß,
hat sich am Winnender Markt verlaufen, der
jetzige Besitzer wolle mir denselben wieder zu-
stellen.

M e z g e r S c h m i d.

Winnenden

Unterzeichneter hat eine gut erhaltene
Rostpresse mit 2 hölzernen Spindeln zu
verkaufen.

G o t t l o b S e i z, Rothgerber.

Forstamt Schorndorf.

Revier Adelberg.

Stammholz-Verkauf.

1. Mittwoch den 5. September l. J.
in den Waldtheilen Rothhalde 3., Bahn-
rain 1 und 2., Wäckerbau, Ziegelbau 1.
und 2. und Brecherholde: 2 Eichen, 39
tannene Sägböcke, 28 tannene Baustämme.
Zusammenkunft Morgens 8 Uhr im
Waldtheil Dachsbiühl nächst Oberberken
beim Steinbruch.

2) Donnerstag den 6. September l. J.
in den Waldtheilen Steckhalde 1b, Bura-
holz 1., Mühlhalde, Kohlsumpf, Stöck-
wald 2a, 2b. und 3.: 3 Eichen, 38 tan-
nene Sägböcke, 33 tannene Baustämme.
Zusammenkunft Morgens 8 Uhr auf der
Straße von Schorndorf nach Adelberg,
bei der Einmündung des Oberberker Kir-
chenwegs in diese.

3) Freitag den 7. September d. J.
in den Waldtheilen Thann 1. u. 2. und
Wallerholz 1.: 24 tannene Sägböcke, 11
tannene Baustämme. Zusammenkunft
Morgens 8 Uhr im Waldtheil Thann bei
Breech bei der Haarnwiese ob der Koh-
len-Klinge. 4) Samstag den 8. Sept.
l. J. in den Waldtheilen Wellenholz 3.
und 5. Sägrein 3a: 2 Eichen, 46 tan-
nene Sägböcke, und 25 tannene Bau-
stämme. Zusammenkunft Morgens 8 Uhr
beim Vöppeleshof.

Schorndorf den 20. August 1860.

K. Forstamt:

V l i e n i n g e r.

Winnenden.

Naturalien-Preise den 30. August 1860.

Fruchtgattungen.	höch. mittl. niedr.		
	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.
Dinkel p. Centner	4 25	4 19	4 14
Dinkel,			
Haber,	4 13	3 50	3 31

8 Pfund Brod 32 kr.

Der Kreuzerweck wiegt 5 1/2 Loth.